

Dresdner Nachrichten
Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Ersteinst: Täglich früh 7 Uhr.
Inserate werden angenommen: bis Abends 6, Sonntag bis Mittag 12 Uhr: Marienstraße 13.

Abonnement: Vierteljährlich 20 Ngr. bei unregelmäßiger Lieferung in's Haus durch die Kömigl. Post Vierteljährlich 22 Ngr. Einzelne Nummern 1 Ngr.
Inseratenpreise: Für den Raum einer gelbtenen Zeile: 1 Ngr. Unter „Eingekauft“ die Zeile 2 Ngr.

Druck und Eigentum der Herausgeber: Kiepsch & Reichardt. - Verantwortlicher Redacteur: Julius Reichardt.

Dresden, den 29. August.

Das „Dresdner Journal“ erklärt die Mittheilung der „D. N. Ztg.“ für unbegründet, daß das Gesamtministerium vom Oberappellationsgericht ein Gutachten darüber eingeholt habe, ob die einseitige Uebernahme der Albertsbahn für den Fall zulässig sei, daß bis zum 23. Januar l. J. eine Vereinbarung nicht zu Stande komme, und daß, als dies Gutachten vornehmend ausgefallen, das Finanzministerium die Verhandlungen mit dem Directorium wieder angeknüpft habe.

Vor uns liegt das Resultat einer neuen Erfindung, die von dem Professor Kann aus New-York ausgegangen. Es sind nämlich Visitenkarten, deren Schrift dem Stahlschreibstift und doch nur mit einem Bleistift geschrieben ist, ohne daß die Schrift hinweg gewischt werden könnte.

Das letzte, so splendid ausgefallene Fest im Großen Garten, welches sich in pecuniärer Hinsicht so ergiebig für den eblen Zweck erwiesen, hat für Den oder Jenen auch Verluste herbeigeführt. Freilich an einem Tage, an einem Abende, wo Tausende von Menschen auf- und abwogeten und in den Stunden der Dämmerung sich verschiedene Elemente der menschlichen Gesellschaft einbrängten, da ist es allerdings schwer, den Geist der Ordnung aufrecht zu erhalten und die Begriffe von Rein und Unrein gehörig respectirt zu sehen.

Der sich gänzlich gestaltete Wasserstand der Elbe hat die sachliche böhmische Dampfschiffahrt-Gesellschaft veranlaßt, die jetzigen eingesetzten Fahrten zwischen Meissen und Riesa wieder aufzunehmen. Nach dem brügglichen Plane (siehe heutiges Inserat) fahren vom 29. d. M. an die Dampfschiffe von Dresden früh 6 1/2, Vormittags 10, Nachmittags 2 und 5 Uhr nach Riesa und früh 6 1/2 und Nachmittags 2 Uhr (anstatt wie 3 Uhr) nach Riesa, woselbst der Eisenbahnanschluß nach Leipzig und Chemnitz stattfindet.

Wir hören, daß zur Aufnahme Sr. Majestät des Königs von Preußen an unserm l. Hofe in vier Schloßern Vorbereitungen getroffen worden sind, und hat man uns nächst dem Residenz-Große in Dresden die Palais von Pillnitz, Moritzburg und Groß-Sebnitz als solche bezeichnet.

vielfachen Wünschen und Anregungen von außen zu begegnen, von dem dortigen Lehrercollegium beschlossen worden ist, wötmöglich alle noch lebenden ehemaligen Jüglinge des Freiburger Seminars zu einer gefellig-freundschaftlichen Versammlung auf nächsten 1. und 2. October einzuladen.

Am 24. d. M. Nachmittags hatte der Zimmergeselle Heinrich Krause aus Ziegenrück, 27 Jahr alt, gewesener Soldat, ein braver und solider Arbeiter, das Unglück, in Reichbach vom Schulbau fast drei Stoch hoch an der Frontseite herabzufallen, wobei derselbe schwere Verletzungen in der Brust erlitt.

Die vorzüglichen Leistungen im Circus Reng füllen denselben jeden Abend bis auf den letzten Platz mit einem schaulustigen und dankbaren Publikum. Vorzüglich war die Vorstellung am 24. d. eine wahre Galavorstellung, in welcher sich die besten Kräfte vereinigt hatten, um das Kühnste, Schönste und Erstaunlichste zu bieten.

Nach einer uns von Berlin aus guter Quelle direct zugehenden Nachricht trifft Sr. Maj. der König von Preußen, einer directen Einladung Sr. Maj. des Königs Johann folgend, am 7. l. M. (soweit bis jetzt die Dispositionen getroffen) Vormittags mittels Ertragjages in Dresden, zu den Manövern der dort zusammengewogenen Division des 12. Bundes-Armee-Corps, ein und steigt in den für ihn bereit gehaltenen Apartments im königlichen Schloße ab.

Wenn nicht unvorhergesehene Hindernisse eintreten, wird die hiesige Synodienkirche, deren Renovation der Vollendung rüßig entgegengetreten, am 13. September der Gemeindegemeinschaft zum Gottesdienste wieder übergeben werden.

Die Concert- und Tanzmusik im Etablissement der „Tonhalle“ hat von jetzt an der pensionirte Hofstrompeter Herr Gärtner mit seinem Chor contractlich übernommen.

Aus dem Obererzgebirge. Nicht ohne Interesse verfolgen wir die Bestrebungen der Bevölkerung Dresdens in Bezug auf die Kirchenvorstandswahlen. Unsere Erfahrungen sind gemacht, denn unsere Kirchenvorstände sind seit Wochen, bez. Monaten schon konstituirte. Unkenntniß der Bedeutung des Gesetzes vom 30. März l. J., Sonderinteressen, Unlust eine zeitlich gelübte Wahlvollkommenheit dahin zu geben, traten auch auf unsern Bergen, der Realisirung dieser kirch-

Gen Lebensfrage oft hindernd in den Weg, wie andererseits politische Parteibestrebungen die Wahlen erschweren und verwirren. Doch haben sie zumeist ein gutes Resultat gewährt. Zum Mindesten darf solches im Allgemeinen aus der Eparchie Annaberg geltend gemacht werden. Die Wahlbetheiligung war in den Städten durchweg eine mittelmäßige zu nennen.

Leipzig. Vom Bezirksgericht wurde am 21. die 25jährige Henriette verurtheilt, welche am 8. Febr. d. J. ihr circa 2 Monate altes Kind durch Einfügung von schwefelsäurehaltigem Puzwasser vergiftet hatte, wegen Tödtung zu 15 Jahren Zuchthaus verurtheilt. Die Verhandlung nahm 2 volle Tage in Anspruch.

Nächsten Sonntag tritt hier der Verbandstag deutscher kaufmännischer Vereine zusammen, eine Vereinigung, die bekanntlich seit dem 1. Juli d. J. ihre Interessen und Bestrebungen durch ein hier erscheinendes Organ: „Kaufmännische Correspondenz“ vertreten läßt.

Die Gartenbaugesellschaft „Gerania“ hat in der Kengerschen Gartenrestauration, Ecke der Bergstraße, eine Blumen-, Pflanzen- und Frucht-Ausstellung veranstaltet, welche Sonnabend und Sonntag dem besuchenden Publikum von früh 8 bis Abends gratis zur Ansicht geöffnet ist.

Der beim Bau auf der Stallstraße durch einen herabfallenden Balken schwerverletzte 63jährige Handarbeiter Heger ist in Folge der Verletzung vorgefiern im hiesigen Stadtkrankenhaus gestorben.

Am Mittwoch fürzte in die neugebaute Schleuse auf der Ammonstraße ein 4jähriger Knabe und schlug sich hierbei mehrere Löcher in den Kopf. Nur mit Mühe und unter Anwendung eines Seiles konnte das Kind aus der Tise herausbefördert werden.

Die mit dem Conservatorium verbundene Theaterschule beginnt am 5. October d. J. den neuen Lehrkursus. (Siehe das Inserat.)

hen äußert... 20. IL... als etwas... empfindet... Mittel... zund... hr... xinte, gut... verlaufen bei... Bier, Saferne... mis... der seine... ange... wird... ein gang... ren Geschäft... October a. e. G. N. sind einzufenden... ung... Delgemälde... gen geringe... 22 III... kann für... übernommen... pferstraße 4... mit fremde... ort an etw... ictischen. Pr... itc. 16 b, 3... hne... Verthaus... Discretion... g. 4, l... Verkauf... Bäische... kauf... Wagen steht... fast ganz... nige Chaise... Straße 9... uch... Mann, In... es gut ren... die Grund... Belannts... welches... ur Leitung... gut einen... -800 Ztblr... reflectiren... Besuch Ber... beten, ihre... d. Bchft... Bl. gelan... Verschwie... hen... großen große... Hälfte der... buchdruckeri... n 1. Octo... schloß ein... r, welcher... ob. Train... welche die... en haben... rfr. 38 pt... el... öhner, gut... v. Vertrau... ite. 19... ngo... en bekens... empfindet... Welches... Nr. 7...





Anfang 6 Uhr. **RESTAURANT** Ende nach 10 Uhr.  
**Königl. Belvedere**  
 der Brühlischen Terrasse.  
**Heute Soiree musicale**  
 von Herrn Musikdirector J. G. Fritsch mit seiner verstärkten Capelle.  
 Anfang 6 Uhr. **Concert-Programm:** Entree 3 Rgr.  
 Triumph-Marsch von Fr. Zaner  
 Ouverture zu Yvonne, von Oberlin.  
 Alpen-Holen, Walzer von Lanner.  
 Großes Finale aus Lucia di Lammermoor, von Donizetti.  
 Ouverture zu Hans Heiling, von Marschner.  
 Marsch von Mendelssohn-Bartholdy.  
 a. Adagio aus der Sonate Op. 24 von Scherzo aus der Sonate Op. 24 von  
 Täglich großes Concert  
 J. G. Fritsch.

**Große Wirthschaft**  
 des Königl. Großen Gartens.  
**Sinfonie-Concert vom Stadtmusikchor**  
 unter Direction des Herrn Stadtmusikdirectors Erdm. Puffholdt.  
 Ouverture „Nordenweiden“ von G. Meyer.  
 Ouverture „A. Rosamunde“ v. F. Schubert.  
 Tanz-Quadrille, Walzer v. Habrad.  
 Der Traum, Ouverture v. Heine.  
 Sinfonie (Nr. 1) C-dur v. L. v. Beethoven.  
 Concerthaus-Polka von H. Bille.  
 J. G. Fritsch.  
 Concert-Program:  
 L. v. Beethoven  
 Ouverture zum Aeschylus, von Weber.  
 Sinfonie militaire von J. Napier.  
 Ouverture zu Yvonne, von Oberlin.  
 „An der schönen blauen Donau“, Walzer von Strauß.  
 Das Abendhändchen, v. Strauß.  
 Concerthaus-Polka von H. Bille.  
 J. G. Fritsch.

**Waldschlösschen.**  
 Heute Sonnabend  
**Großes Militär-Concert**  
 vom Musikchor des 2. R. S. Grenadier-Regiments Nr. 101  
 unter Leitung des Herrn Musikdirector A. Trenkler.  
 Unsrer Königs-Marsch von Josef Strauß.  
 Ouverture zu „Berlin, wie es weint und lacht“ v. Strauß.  
 Allegro nobel, Walzer v. Strauss.  
 Variation für Violoncello v. Komolowetz, vorgetragen von Herrn Blodner.  
 Ouverture „Die deutsche Elster“ v. Strauß.  
 Sopor und Marsch a. d. Op. „Lannhäuser“ v. H. Wagner.  
 Le Fauvette „Die beiden Nachbarn“, Concert-Polka für 2 Violoncelle von Böckmann, vorgetragen von den Herren Thamer u. Bed.  
 Große Fantasia aus „Die Stumme von Portici“ v. Auber, arrangirt v. Rosen-Frang.  
 Ouverture „Op. „Carpantier“ v. G. W. Meyer.  
 Der Weber, Walzer v. Lanner.  
 Revue de Lion, Caprice heroique von Antonio Roncato.  
 Cavatine a. „Der Barbier von Sevilla“ zur Fiskal-Solo von Hoffmann, vorgetragen von Herrn Köhler.  
 Patriotische Vider-Mänge, Potpourri von Menzel.  
 Mannschaft am Nord, Quadrille v. Strauß.  
 Am Meer, Lied v. F. Schubert.  
 Nocturne-Marsch v. Trenkler.  
 Anfang 5 Uhr. Entree 2 1/2 Rgr. Gubmüller.

**Restauration zur Sängerkhalle.**  
 Wilsdrufferstraße 42, Eingang Querstraße.  
 Heute Concert der Singpiel-Gesellschaft „Musant.“  
 Achtungsvoll W. Opitz.

**Restauration am Central-Bahnhof.**  
 Heute Sonnabend bei günstiger Witterung  
**Frei-Concert (Militär-Musik).**  
 Anfang 7 Uhr.  
 Es ladet ergebenst ein Gildebrand.

**Schulze's Restauration,**  
 Schützenplatz Nr. 16 und Ostra-Allee, gegenüber der Posthofstraße.  
 Heute bei günstiger Witterung **Frei-Concert.**  
 Anfang 7 1/2 Uhr.

**Löbauer Bier-Tunnel,**  
 Jüdenhof 1.  
 Von heute beginnt die Verzapsung des vorzüglichsten  
**Löbauer Märzenbieres.**  
 Achtungsvoll M. Franz

**Schnappenschiessen in Niedersieditz**  
 Sonntag den 30. August Vorher Proberennen auf Standischieße.  
 Anfang halb 3 Uhr Nachmittags. Achtungsvoll A. Mietag.

**Körner-Garten.**  
 Morgen Sonntag  
**Erstes großes Gesang- und Zither-Concert**  
 der 7. berühmten Väterthaler Sängergesellschaft Schöpfer  
 und des Zither-Virtuosen Geschwaner.  
 Die Gesellschaft besteht aus 2 Damen und 5 Herren in Nationaltracht.

**Albertinum zu Burgstädt**  
 (höhere Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Knaben).  
 Der Unterricht des Wintersemesters beginnt den 8. October. Die Anstalt bereitet in den Realklassen und speciellen Abtheilungen für Handel und Landwirtschaft direct vor für die verschiedenen Berufsstellungen, sowie für höhere Classen der Gymnasien, Fachschulen und das Freiwilligen-Corps, welches unsere Zöglinge bisher mit Erfolg bestanden haben.  
 Prospect gratis durch D. Hahn, Dir.

**Restauration v. Aug. Fehrmann,**  
 große Ziegelgasse Nr. 44,  
 empfiehlt einen billigen Mittagstisch in und außer dem Hause Heute  
 Kartoffelkassie mit Schweinsfleisch, sowie heute und morgen ungarisches  
 Gulaschfleisch mit Kartoffeln und verschiedene andere Braten, sowie  
 ein gutes Glas Feldschlösschen und einfaches Bier.  
 Achtungsvoll August Fehrmann.

**Vorläufige Anzeig.**  
 Dienstag den 1. September  
 wird  
 zum Besten des Ausbaues der Orgel  
 in Loschwitz  
**eine geistliche**  
**Musikaufführung**  
 unter gefälliger Mitwirkung namhafter Künstler  
 aus Dresden und des Chorgesangvereins zu  
 Loschwitz  
 stattfinden. Anfang 4 Uhr. Preise der Plätze: Altarplatz (numerirt) 15 Rgr.,  
 Schiff der Kirche 7 1/2 Rgr., 1. und 2. Empore 5 Rgr.  
 Billets sind zu haben bei Herrn Bernhard Friedel, Schloßstraße.  
 Zu der Sonntag Nachmittags 3 Uhr beginnenden  
**General-Probe**  
 werden Billets a 3 Rgr. in der Schule abgegeben.  
 F. W. Pohle, Cantor.

**Beleuchtungsartikel.**  
 Um damit zu räumen, verlaufe ich eine große Partie **Lampenschirme**  
 von **Milchglas**, a Duzend 20 Rgr., 6 Zoll a Duz  
 25 Rgr., **Cylinder** in verschiedenen Größen, a Duzend 5 Rgr., und  
 empfehle zugleich mein **großes**  
**Lager aller Arten Lampenschirme,**  
 matten **Kugeln** glatt und geschliffen, desgl. **Tulpen** u. s. w., **Pho-**  
**togenballons** glatt, gepreßt u. geschliffen, **genau passende**  
**Cylinder** in allen Formen und Größen, **nichweissen Kerzen,**  
**Gastulpen** u. s. w. in Duzend und Einzelnen billigst  
**G. S. Röder,** Rosmarin-  
 strasse.

**Zur geneigten Beachtung!**  
 Durch Einkauf einer großen Partie  
**Seedleaf-Cuba-**  
**Ausschuss**  
 bin ich in den Stand gesetzt, diese Auswahl-Cigarren mit  
**Thlr. 9 pro Mille** und  
**3 Pfg. pro Stück**  
 zu verkaufen.  
 Die Cigarre ist gut gearbeitet, in Qualität und Brand ganz vorzüglich.  
 Proben nach auswärts versende ich prompt.  
 Dresden, den 28. August 1868.

**O. H. Uilmann,**  
 Pragerstrasse Nr. 50.

**Sächs.-Böhmische**  
**Staats-Eisenbahn.**  
**Bekanntmachung.**  
**Versteigerung alter Schwellen betr.**  
 Auf der Sächsisch-Böhmischen Staats-Eisenbahn sollen  
**Dienstag den 1. September l. J.**  
 defekte Schwellen in einzelnen Haufen zu je 25 Stück an den nachbenenn-  
 ten Lagerplätzen und zu den nachbezeichneten Zeiten an den Meistbietenden  
 gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden:  
 1) früh 1/8 Uhr auf dem Güterbahnhofe in Altstadt-Dresden,  
 2) früh 8 Uhr auf dem Personenbahnhofe daselbst,  
 3) früh 10 Uhr bei Wärrterhaus 13 in Reid,  
 4) Vormittags 11 Uhr auf dem Bahnhofe Rügeln,  
 5) Vormittags 1 1/2 Uhr auf der Strecke zwischen Rügeln und Heidenau,  
 6) Nachmittags 2 Uhr auf Bahnhof Pirna,  
 7) Nachmittags 3 Uhr bei Wärrterhaus 28 und 30 in Oberzoozgehang,  
 8) Nachmittags 4 Uhr bei Wärrterhaus 33 und 34 in Pöpscha  
 Dresden, am 28. August 1868.  
**Königl. Staats-Eisenbahn-Direction.**  
 von Tschirschky.

**Die freiwillige Versteigerung**  
 der Sandsteinbrüche der Sächsischen Sand-  
 stein-Compagnie findet  
**Montag den 7. September d. J.**  
 10 Uhr Mittags  
 im Garkhose zum blauen Stern in Röntgenstein  
 statt. Die Versteigerungsbedingungen werden unentgeltlich verabfolgt auf  
 dem Bureau der Compagnie in Dresden, an der Elbe Nr. 14, sowie bei  
 Herrn Advocat Tamn ebendasselbst, kleine Schießgasse 11.

**Leih-Anstalt**  
 18 Webergasse 18 II.  
 gewährt Darlehen auf alle gute Pfänder und Leihhandschneer etc.  
**Die Gemüse-, Frucht- und**  
**Blumen-Ausstellung**  
 wird Sonnabend den 5. September früh 10 Uhr eröffnet. Sollte sich noch  
 Jemand daran betheiligen wollen, möchte sie Anmeldung bald geschehen.  
**Der Ausstellungs-Ausschuss**  
 des Gärtner-Vereins.

**Wagen.**  
 Eine vierstellige Chaise steht billig  
 zum Verkauf gr. Oberzoozgehang 31 bei  
**Hantzsche.**  
**Palmen-Verkauf.**  
 Einige sehr schöne gesunde Palmen  
 (Cycas revoluta) verschiedener Gattungen  
 sind preiswerth zu verkaufen. Abz.  
 werden erbeten O. P. 10 Orphee. d. H.  
**Restauration.** Marktstraße 51,  
 Ecke der Gamenyerstraße.  
**Heute humoristisch-musikalische**  
**Wendunterhaltung.**

**Commis-Gesuch.**  
 Für ein hiesiges Manufacturwaaren-  
 Geschäft wird ein flotter **Verkäufer**  
 mit hübscher Handschrift, welchem  
 die besten Empfehlungen zur Seite ste-  
 hen, gesucht und werden Offerten un-  
 ter der Adresse des Herrn Kaufmann  
**B. Wolf** hier, Annenstr. Nr. 2,  
 erbeten.

In Dresden oder dessen Nähe wird  
 eine Bäckerei, womöglich mit  
 Schankwirthschaft versehen, zu kaufen  
 oder zu pachten gesucht. Unterhändler  
 werden nicht berücksichtigt.  
 Adressen: Waisenhausstraße Nr. 30  
 im Brodgeschloß.  
**Das Flugblatt des Rechts-**  
**schutzvereins** ist soeben  
 in zweiter Auflage er-  
 schienen und in allen Buchhandlungen  
 (sowie in **Reuter's** Industrie-  
 Bureau, Wilsdrufferstraße 19 I.) zu  
 haben.

**Gasthof-**  
**Verkauf.**  
 Ein in unmittelbarer Nähe von  
 Chemnitz gelegener, stark frequentirter  
**Gasthof** mit neugebautem, der  
 Zeit gemäß auf's Feinste ausgestat-  
 teten **Tanzsalon**, vielen **Gast-**  
**zimmern**, eingebauter **Post-**  
**Expedition**, **Billard**,  
**Pferdesaall** etc., ist wegen Ver-  
 änderung des Besitzers bei der **Kauf-**  
**summe von 27.000 Thlr.** und  
 einer Anzahlung von 5 bis  
 10.000 Thlr. zu verkaufen be-  
 auftragt das concess. Agentur- u.  
 Commissionsgeschäft von **F.**  
**Louis Westmann jr.** in  
 Chemnitz, Wilsenstr. 39, wofelbst  
 auf gef. frankirte Anfragen alles  
 Nähere erfolgt.

**Ein tüchtiger Planer**  
 welcher versteht, Dampfmaschinen ohne Ge-  
 rüste aufzuführen, wird gesucht  
 Unterer Kreuzweg 6 2 Tr.

**Stelle-Gesuch.**  
 Ein junger Mann, verheirathet, im  
 Schreiben und Rechnen bewandert,  
 sucht Stellung als Aufseher Comptoir-  
 diener oder einen ähnlichen Posten.  
 Bessere Herrschaften werden gebeten,  
 ihre werthen Adressen unter **T. T. 6**  
 niederzulegen in der Exp. d. Bl.

**Neue Volheringe,**  
**do Brisslinge,**  
**66. Brab. Sardellen**  
**Russ. Sardinien,**  
**Scottinen,**  
**Anchovis,**  
**Sardinien à l'huile**  
 empfiehlt  
**Ernst Ludw. Zeller,**  
 Landhausstraße 1.

**Schöne Aepfel**  
 sind billig zu haben Friedrichstadt  
 Marktplatz, in der **Obstbude**  
 nur bis **Dienstag**, a Rege 15  
 und 20 Pf.  
**Schönes**  
**Samenforu**  
 wird verkauft  
 große Planenschestraße 28.  
 Hierzu eine Beilage.